

Mündliche Kommunikation /Sprecherziehung

1. Studieneinheit	Mündliche Kommunikation /Sprecherziehung
2. Fachgebiet / Verantwortlich	Zentrum Sprache und Kommunikation / Dr. Wieland Kranich
3. Inhalte / Lehrziele	Überblick über Theorie und Praxis der verschiedenen Felder der Kommunikation in Rede und Gespräch. Einführung in die Grundlagen des Sprechens, der Atem-, Stimm- und Lautbildung sowie der Sprechkunst
4. Voraussetzungen	keine
5. Bedingungen	keine
6. Modularer Aufbau	<p>Bachelorstudiengang: Pflicht ist das Basismodul MKO-M 00. Die anderen Module stehen für den Erwerb weiterer Leistungspunkte zur Verfügung, sind aber nicht verpflichtend.</p> <p>Magisterstudiengang: Pflicht im Grundstudium ist das Basismodul MKO-M 00. Bis zum Ende des Hauptstudiums muss eines der drei weiteren Module, MKO-M01, MKO-M02 oder MKO-M03, abgeschlossen sein.</p>

MKO – M 00 Basismodul Grundlagen der mündlichen Kommunikation

und *(nur Magister)*

MKO – M 01 Modul Gesprächsrhetorik	oder	MKO – M 02 Modul Rederhetorik	oder	MKO – M 03 Modul Grundlagen des Sprechens
--	------	----------------------------------	------	---

7. Kursangebot / zeitlicher Rahmen	Pro Semester werden in jedem Modul mindestens drei Veranstaltungen angeboten. Ein Modul kann in mindestens zwei Semestern absolviert werden.
------------------------------------	--

MKO-M 00

1. Name des Moduls:	Basismodul Grundlagen der mündlichen Kommunikation
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Dr. Wieland Kranich
3. Inhalte des Moduls:	Das Basismodul vermittelt das Grundwissen der Sprechwissenschaft und Sprecherziehung in den Teilfächern Sprechbildung (Atem-, Stimm- und Lautbildung), Sprechtherapie (Stimm-, Sprech- und Sprachstörungen), Rhetorik (Rede und Gespräch) und Sprechkunst.
4. Qualifikationsziele des Moduls:	Die Studierenden haben nach beiden Semestern einen fundierten Überblick über das Gesamtfach „Mündliche Kommunikation und Sprecherziehung“ in allen oben genannten Teilfächern. Sie verfügen sowohl über theoretisches Wissen als auch über praktische Fähigkeiten und Fertigkeiten in den Teilgebieten.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	
b) verpflichtende Nachweise:	
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Studieneinheit Mündliche Kommunikation / Sprecherziehung
7. Angebotsturnus des Moduls:	In jedem Semester wird einer der beiden Kurse angeboten
8. Dauer des Moduls:	Minimum zwei Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1-4
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	210 Stunden / 10 Leistungspunkte*

**Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.*

11. Lehrveranstaltungen:

	<i>P / WP / W *</i>	<i>Lehrform</i>	<i>Themenbereich/Thema</i>	<i>Präsenzzeit in SWS o. Std.</i>	<i>Studienleistungen</i>	<i>(LP)</i>
1	P	S	Mündliche Kommunikation. Sprecherziehung als Nebenfach I	2	Klausur	(5)
2	P	S	Mündliche Kommunikation. Sprecherziehung als Nebenfach II	2		(5)

Bemerkungen:

Die beiden Lehrveranstaltungen finden im semesterweisen Wechsel statt (WS und SS). In ihrem jeweiligen ersten Semester ist eine Klausur zu schreiben (unbenotet), in dem jeweiligen zweiten Semester ist eine Klausur über den Stoff der beiden Semester zu schreiben (Modulprüfung).

* P = Pflichtveranstaltung; WP = Wahlpflichtveranstaltung; W = Wahlveranstaltung

12. Modulprüfung:

<i>A/T*</i>	<i>Art und Inhalt der Prüfung</i>	<i>Zulassungsvoraussetzung**</i>	<i>Dauer</i>	<i>Zeitpunkt</i>	<i>Art der Bewertung</i>
A	Klausur	Absolvierte Seminare 1 und 2			Benotet

Bemerkungen:

* A = Modulabschlussprüfung; T = Modulteilprüfung

** optional

13. Modulnote:

<input checked="" type="checkbox"/>	Die Modulnote entspricht der Note der Modulabschlussprüfung.*
<input type="checkbox"/>	Die Modulnote setzt sich wie folgt zusammen:*

* Zutreffendes bitte ankreuzen.

14. Sonstiges:

--

MKO - M 01

1. Name des Moduls: *Aufbaumodul Gesprächsrhetorik*
2. Fachgebiet / Verantwortlich: *Dr. Wieland Kranich*
3. Inhalte / Lehrziele: *Grundlagen der Mündlichen Kommunikation. Gespräch und Diskussion. Argumentation. Moderation. Gespräche im Team*
4. Voraussetzungen:
a) allgemeiner Art
b) vorausgesetzte universitäre Veranstaltungen:
5. Bedingungen:
- verwendbar in: *Studieneinheit Mündliche Kommunikation / Sprecherziehung*
- nicht verwendbar in / nicht kombinierbar mit:
6. Wie häufig wird das Modul angeboten *pro Semester mind. drei Veranstaltungen*
7. In welcher Zeit kann das Modul absolviert werden? *Minimum zwei Semester*
8. Zusammensetzung:

Nr.	Veranstaltungen	SWS	LP
	A Pflichtbereich		
1	<i>Übung mit Hausarbeit und Prüfung</i>	2	7
2	<i>Übung mit Prüfung</i>	2	4
	B Wahlbereich		
	Summe aus dem Pflichtbereich	4	11

9. Die Endnote des Moduls wird aus dem Durchschnitt der Noten der Lehrveranstaltungen Nr. 1 und 2 ermittelt

MKO - M 02

1. Name des Moduls: *Aufbaumodul Rederhetorik*
2. Fachgebiet / Verantwortlich: *Dr. Wieland Kranich*
3. Inhalte / Lehrziele: *Nonverbale Kommunikation. Referat und Vortrag. Freie Rede. Präsentation*
4. Voraussetzungen:
a) allgemeiner Art
b) vorausgesetzte universitäre Veranstaltungen:
5. Bedingungen:
- verwendbar in: *Studieneinheit Mündliche Kommunikation / Sprecherziehung*
- nicht verwendbar in / nicht kombinierbar mit:
6. Wie häufig wird das Modul angeboten *pro Semester mind. drei Veranstaltungen*
7. In welcher Zeit kann das Modul absolviert werden? *Minimum ein Semester*
8. Zusammensetzung:

Nr.	Veranstaltungen	SWS	LP
	A Pflichtbereich		
1	<i>Übung mit Hausarbeit und Prüfung</i>	2	7
2	<i>Übung mit Prüfung</i>	2	4
	B Wahlbereich		
	Summe aus dem Pflichtbereich	4	11

9. Die Endnote des Moduls wird aus dem Durchschnitt der Noten der Lehrveranstaltungen Nr. 1 und 2 ermittelt

MKO - M 03

1. Name des Moduls: *Aufbaumodul Grundlagen des Sprechens*
2. Fachgebiet / Verantwortlich: *Dr. Wieland Kranich*
3. Inhalte / Lehrziele: *Angewandte Phonetik. Atem-, Stimm- und Lautbildung. Leselehre. Theorie und Praxis des Textsprechens*
4. Voraussetzungen:
a) allgemeiner Art
b) vorausgesetzte universitäre Veranstaltungen:
5. Bedingungen:
- verwendbar in: *Studieneinheit Mündliche Kommunikation / Sprecherziehung*
- nicht verwendbar in / nicht kombinierbar mit:
6. Wie häufig wird das Modul angeboten *Pro Semester mind. Drei Veranstaltungen*
7. In welcher Zeit kann das Modul absolviert werden? *Minimum zwei Semester*
8. Zusammensetzung:

Nr.	Veranstaltungen	SWS	LP
	A Pflichtbereich		
1	<i>Übungen mit Hausarbeit und Prüfung</i>	2	7
2	<i>Übungen mit Prüfung</i>	2	4
	B Wahlbereich		
	Summe aus dem Pflichtbereich	4	11

9. Die Endnote des Moduls wird aus dem Durchschnitt der Noten der Lehrveranstaltungen Nr. 1 und 2 ermittelt